

bringt sie einfach alle zum Fliegen...
Ein Höhepunkt für die Reiter im Frack und ihre vielen Fans war wiederum die Musikkür im Blumengarten bei Flutlicht, das sport-

Regie von Uta Jansen.
+ Alle Ergebnisse des Kurtscheider Reitsportwochenendes gibt es im Internet auf der Seite www.equiscore.de

5. SG Alsdorf/Kirchen	20	35:29	34
6. SV Ellingen II	20	28:40	25
7. FSG Ahrbach/H./G./S. II	20	29:38	23
8. 1. FC Kirburg	20	34:56	18
9. SG Attenhausen/Gutenacker	20	46:72	16
10. SV Neustadt/Westerwald	20	36:75	16
11. VfL Holzappel	20	20:63	16

Speichs Team fährt unter die Top 50

Motorsport Roßbacher fährt mit MSC Sinzig beim 24 Stundenrennen in der Klasse SP 3 T auf Rang drei

Von unserem Mitarbeiter Andreas Wetzlar

■ **Nürburgring/Roßbach.** Mit ihrem giftgrünen Audi TT hat das Team des MSC Sinzig bei der 45. Auflage des 24 Stundenrennens auf dem Nürburgring eine respektable Leistung vollbracht. Denn die Fah-

rer Rudi Speich aus Roßbach, Roland Waschkau, Thorsten Jung und Dirk Vleugels landeten auf dem 45. Platz im Gesamtklassement und konnten sich in der Klasse SP3T den dritten Platz sichern.

Nach der turbulenten Startphase, die Routinier Rudi Speich am Steuer absolviert hatte, überzeugten Fahrer, Team und Fahrzeug mit einer konstant soliden Leistung. Unfallfrei ging es durch die Nacht, der Reifen- sowie der Bremsenverschleiß hielten sich über die gesamte Renndistanz in Grenzen.

Den Schluss-Stint durfte, nachdem er auch den Start sicher ge-

fahren hatte, Rudi Speich absolvieren: „Nach vorne ist der Abstand zu groß und nach hinten haben wir ein gutes Polster. Jetzt heißt es für die letzte Stunde, die Nerven zu behalten und bloß nichts mehr zu riskieren“, betonte Speich kurz bevor er im Audi TT für die letzten Runden des 24 Stundenrennens 2017 Platz nahm. Für stockenden Atem sorgte, nicht nur bei Speich und seinem Team eine knappe halbe Stunde vor dem Rennende einsetzender Regen. Eine Situation, die Speich sicher meisterte, die Box noch mal ansteuerte, um mit passenden Pneus die Ziel entgegenzufahren.



Für das Team des MSC Sinzig um Rudi Speich lief der giftgrüne Audi TT auf der Strecke bei der Jagd nach der Zeit und den Positionen vom Start am Samstag bis zum Zieleinlauf am Sonntag tadellos. Platz 45 im Gesamtklassement und Rang drei in der Leistungsklasse SP 3 T waren der verdiente Lohn.

Foto: Andreas Wetzlar

ritter
path-
male
fest.
inkt-
n im
-Me-
bend
und
Ra-
zum
bele
rek,
jel -
iner
nur
ne-
den
ird.
stei-
er-
294
orm
ker
5).
age
zu
az-
Ra-
ach
mit
rde
nd
ia-
ei-
ist
is-
en
ch
Die
vir
kif